HEIMATZEITUNG

„Dorfkate in Hummelsbüttel“ von Ernst Eitner

ausgestellt im Jan./Febr. 2013 in St. Marien

Nr. 1 Januar 2019

BV FUHLSBÜTTEL v. 1897 e.V.

Bürgerverein

Fuhlsbüttel • Hummelsbüttel • Klein-Borstel • Ohlsdorf

www.buergerverein-fuhlsbuettel.de

Mal- und Zeichenkurs im Atelier Ohm

Das Jahr 2019 hat begonnen. Vielleicht sind sie mit dem Vorsatz, sich kreativ zu betätigen, ins neue Jahr gegangen.

Das trifft sich gut. Wie wäre es mit Malen und Zeichnen? Unser Mitglied August Ohm bietet einen Mal- und Zeichenkurs an. Wer nicht lange malend herum probieren will, der kann sich für einen Kurs im Atelier Ohm anmelden. Unter professioneller Anleitung trainieren sie ihr künstlerisches Sehen und ihre Kreativität. Es werden bildnerische Grundlagen, verschiedenen Techniken und freies Gestalten für Anfänger und Fortgeschrittene vermittelt – 12 Treffen vom Februar bis Mitte Mai 2019. August Ohm ist überzeugt: „In Jedem steckt künstlerisches Potential“!

Bewerbungen bitte schriftlich oder per Telefon an: Atelier Ohm, Röntgenstraße 57, 22335 Hamburg. Telefon: 59 87 46, Email: info@atelier-ohm.de *Manfred Sengelmann*

NATURSTEINARBEITEN · BRAUN + KOHLER

BRAUN + KOHLER
Steinmetz-Meisterbetrieb
Fuhlsbüttler Straße 705
22337 Hamburg-Ohlsdorf
Tel. 040/59 94 73 • Fax 040/59 94 74
www.braunundkohler.de
info@braunundkohler.de

Wenn Sie glauben,
dass Werbung niemand liest – haben wir Sie gerade vom Gegenteil überzeugt!
Anzeigenannahme: Telefon 50 24 45

250 Jahre Familientradition

Beerdigungsbüro

Beck

„St.Anschar seit 1752“

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT

Fuhlsbüttler Straße 739
22337 Hamburg-Ohlsdorf

Individuelle Beratung-
Sorgsamste Ausführung

jederzeit erreichbar
040/ 59 18 61

Woche des Gedenkens 2019 im Bezirk Hamburg-Nord

Auschwitz darf niemals in Vergessenheit geraten.

Die Wiederkehr des Jahrestages der Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz ist Anlass für die Veranstaltungsreihe gegen das Vergessen und für ein gemeinsames Gedenken an die Opfer des Holocaust und der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft.

Die zentrale Feierstunde der Bezirksversammlung Hamburg-Nord findet am **27. Januar, 11:00 Uhr** im Großen Sitzungssaal Robert-Koch-Straße 17 statt.

Auszug aus dem Veranstaltungsplan:

Im Foyer Bezirksamt HH-Nord, Kümmellstraße 7 im Rahmen der Öffnungszeiten läuft vom **28. Januar bis 8. Februar** eine Ausstellung **„geraubte Kinder – vergessene Opfer“** – geraubte Kinder – vergessene Opfer e.V.

30. Januar, 16:00 Uhr „Ehrung der Hamburger Widerstandskämpfer“ im Ehrenhain Ohlsdorfer Friedhof, Bergstraße. Veranstalter: Gedenkstätte Ernst Thälmann

1. Februar, 19:00 Uhr Lesung und Konzert mit Esther Bejarano & Microphone Mafia im Museum der Arbeit, Wiesendamm 3. Esther Bejarano überlebte Auschwitz als Musikerin im „Mädchenorchester von Auschwitz“. Ticketpreis 5 €

3. Februar, 14:00 – 17:00 Uhr „Führung durch die fünf Ausstellungen in den ehemaligen Zwangsarbeiterbaracken“ Wilhelm-Raabe-Weg 23. Veranstalter: Willi-Bredel-Gesellschaft und Geschichtswerkstatt e.V.

13. Februar, 19:00 Uhr Filmpremiere „Vergessene Transporte“ im Informationszentrum NS-Zwangsarbeit, Wilhelm-Raabe-Weg 23. Veranstalter: Willi-Bredel-Gesellschaft/Geschichtswerkstatt e.V.

14. Februar, 11:00 – 13:00 Uhr „Sonderführungen in der Gedenkstätte Kolafu“ mit den Zeitzeuginnen Ilse Jacob und Ursula Suhling. Gedenkstätte Kolafu, Suhrenkamp 98. Veranstalterinnen VVN-BdA Hamburg-Nord, Willi-Bredel-Gesellschaft

21. Februar, 19:00 Uhr „Rehabilitierung und Entschädigungspraxis für Wehrmachtsdeserteure und 999er Strafsoldaten“ im Vereinsbüro der Willi-Bredel-Gesellschaft, Ratsmühlendamm 24

3. März, 14:00 – 17:00 Uhr „Führung durch die fünf Ausstellungen in den ehemaligen Zwangsarbeiterbaracken, Wilhelm-Raabe-Weg 23. Veranstalter: Willi-Bredel-Gesellschaft

zusammengestellt von Manfred Sengelmann

Witz des Tages

Auf der Silvesterparty geht es hoch her. Als die Uhr zwölf schlägt, hebt der Gastgeber sein Glas und prostet strahlend seinen Gästen zu: Kinder, das neue Jahr scheint ein gutes Jahr zu werden, es hat pünktlich auf die Minute angefangen!“

MASSAGE & KRANKENGYMNASTIK
Fuhlsbüttel
B. Ratz, D. Neumann
Erdkampsweg 54 · 22335 Hamburg · Telefon **040 - 59 53 90**
Mo - Do 8 bis 19 Uhr · Fr 8 bis 16 Uhr und nach Vereinbarung

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Mitglieder und Freunde des Bürgervereins,

und wieder liegt ein Jahr hinter uns. Jeder von uns hat seine eigenen Erfahrungen gemacht und seine ganz persönlichen Höhen und Tiefen erlebt. – Wie war Ihr Jahr 2018? Haben sich Ihre Hoffnungen und Träume erfüllt? Sind schöne Dinge passiert, die Sie vielleicht gar nicht zu hoffen gewagt hätten? Oder ist es Ihnen schwer gefallen mit Schicksalsschlägen umzugehen?

Auch wir alle zusammen machen Erfahrungen und erleben Veränderungen. Regional, überregional, in Hamburg, Deutschland, Europa und der Welt verändern sich die Gefahren, wandeln sich die Werte, erscheinen radikalere Führer, verlieren die gewohnten Volksparteien die Mehrheiten, müssen neue Lösungen her, damit Frieden und Wohlstand gesichert bleiben. Aber wer versteht schon die Mechanismen von Weltwirtschaft und Weltpolitik? Wer kann erkennen, welche globalen Entwicklungen für den Einzelnen glückliche oder weniger glückliche Auswirkungen haben werden?

Einfacher ist es, diesen Dingen ihren Lauf zu lassen. Dabei aber nicht gleichgültig zu sein oder allzu schicksalsergeben. Vielmehr können wir in unserer überschaubaren Welt dafür sorgen, dass sich die Dinge positiv entwickeln, dass Menschen in unserer Umgebung, in Familie, Nachbarschaft und Freundeskreis glücklich sind und dass letztendlich unser Leben erfüllt und voller positiver Erlebnisse sein wird. Viele Dinge liegen schließlich an uns selbst. Und wenn jeder von uns etwas Positives beiträgt, dann wird auch unser aller Zukunft eine glücklichere sein.

Ein lieber Freund hat gerade gesagt: „Hoffentlich wird das nächste Jahr besser“. Mir würde gefallen, wenn wir sagen: „Hoffentlich werden WIR im nächsten Jahr besser!“ In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein gesundes und kraftvolles Jahr 2019 mit vielen Ideen, wie Ihr Leben für Sie und Andere zu einem glücklichen Jahr 2019 werden kann!

Herzliche Grüße
Ihr Michael Weidmann

Was ist los im Bürgerverein?

Termine Januar 2019

Freitag, 04.01.		
18:00 bis 21:00 Uhr	**Skat und Canasta**	Marienkirche
Freitag, 11.01.		
18:00 bis 20:00 Uhr	**Stadtteilabend, „Wir über uns“**	Marienkirche
Mittwoch, 16.01.		
15:30 Uhr	**Kinofilm „Billy Elliot – I will dance“**	Magazin
Freitag, 18.01.		
18:00 bis 21:00 Uhr	**Skat und Canasta**	Marienkirche
Mittwoch, 23.01.		
16:00 bis 19:00 Uhr	**Kegeln**	SCALA
Freitag, 25.01.		
15:00 bis 17:00 Uhr	**Klönnachmittag**	Marienkirche
Mittwoch, 30.01.		
13:00 Uhr	**Stammtisch Eisbein- und Haxen-Essen**	Landhaus

Termine Februar 2019

Freitag , 01.02.		
18:00 bis 21:00 Uhr	**Skat und Canasta**	Marienkirche
Mittwoch, 06.02.		
19:30 Uhr	**Ohnsorg Theater „Soul Kitchen“**	
Abfahrt: 18:10 Uhr	Ratsmühlendamm	
18:20 Uhr	Stübeheide	
18:30 Uhr	Ohlsdorf (Bad)	
Freitag, 08.02.		
18:00 bis 20:00 Uhr	**Jahreshauptversammlung** (nur für Mitglieder)	Marienkirche
Mittwoch, 13.02.		
15:30 Uhr	**Kinofilm „Frau Warrens Gewerbe“**	Magazin
Freitag, 15.02.		
18:00 bis 21:00 Uhr	**Skat und Canasta**	Marienkirche
Mittwoch, 20.02.		
16:00 bis 19:00 Uhr	**Kegeln**	SCALA
Freitag, 22.02.		
15:00 bis 17:00 Uhr	**Klönnachmittag**	Marienkirche
Mittwoch, 27.02.		
18:00 bis 20:00 Uhr	**Stammtisch**	„Lindos“

Ansprechpartner

Kegeln:	Ursula Priehn	Tel. 50 35 56	**Gesellschaftstanz:**	Felix Welling	Tel. 50 38 92
Skat:	Felix Welling	Tel. 50 38 92	**Festausschuss:**	Ella Krogmann, Ursula Priehn, Gisela Sengelmann	
Canasta:	Ursula Priehn	Tel. 50 35 56			
Stammtisch:	Klaus Rittmeier	Tel. 50 56 05	**Mitgliederverwaltung:**	Felix Welling	Tel. 50 38 92
Klönnachmittag:	Ella Krogmann	Tel. 50 56 05	**Kulturgruppe/Kino:**	Manfred Sengelmann	Tel. 553 59 50
Wandern:	Felix Welling	Tel. 50 38 92	**Tagesfahrten/Reisen:**	zur Zeit unbesetzt	

Stadtteilabend am 11. Januar im Gemeindesaal St. Marien

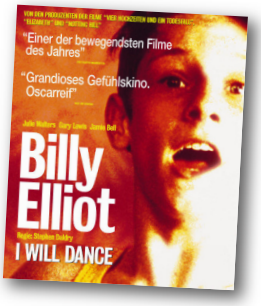
Am heutigen Tag wollen wir über den Verein sprechen. Was gibt es Neues, was können wir noch machen, was können wir noch besser machen usw. Diskutieren Sie mit uns und sagen Sie uns ruhig mal Ihre Meinung. Es wäre toll, wenn sich Viele bewogen fühlten, mit uns zu reden über dieses und jenes, auch über Themen für unseren Stadtteilabend. Was wollt Ihr Neues erfahren, wen sollen wir mal einladen für so einen Abend. Machen Sie sich Gedanken.

Es gibt auch wieder einen kleinen Imbiss und ein Gläschen Sekt. Ich freue mich auf viele Anregungen und einen interessanten Abend.

Ihr/euer Klaus Rittmeier

„Kinotag“ 16. Januar

Am 16. Januar sehen wir den britischen Film „Billy Elliot – I will dance“ aus dem Jahre 2000 mit Jamie Bell, Julie Walters, Garry Lewis u.a.



„Der Film spielt während des britischen Bergarbeiterstreiks 1984/1985. Im Durham in Nordengland versuchen Bergleute, durch Streiks die Schließung etlicher staatlicher Kohleminen zu verhindern. Auch die Arbeiterfamilie Elliot nimmt am Streik teil.

Sowohl der Vater Jackie als auch sein ältester Sohn Tony sind in den Kohleminen beschäftigt, der jüngere Sohn Billy geht noch zur Schule, die Mutter ist kürzlich verstorben. Für den Vater ist es selbstverständlich, dass Billy traditionell zum Boxunterricht geht. Somit lernt Billy seinem Vater zuliebe Boxen, damit er sich auch im wahren Leben durchschlagen kann. Doch eines Tages entdeckt Billy seine Liebe zum klassischen Tanz und gibt den Boxunterricht auf …“

Wir treffen uns um 15:15 Uhr im Filmkunsttheater „MAGAZIN“, Fiefstücken 8 a. Filmbeginn 15:30 Uhr. Eintritt: 6,50 € inklusive einer Tasse Kaffee. Bitte anmelden unter Telefon 553 59 50 oder auf unseren Veranstaltungen.

Alle Kino-und Filmliebhaber sind herzlich willkommen!

Hier unsere nächsten Termine und Filme zum Vormerken:

13. Februar 2019, 15:30 Uhr „Frau Warrens Gewerbe“ aus dem Jahre 1959 mit Lilli Palmer, O.E. Hasse, Johanna Matz, Helmuth Lohner u.a. Ein Skandalfilm nach G.B. Shaw.

13. März 2019, 15:30 Uhr „Die Kinder des Monsieur Mathieu“ aus dem Jahre 2004 mit Gérard Jugnot u.a. Ein Lehrer gewinnt mit Musik das Vertrauen seiner Schüler im Internat.

10. April 2019 „Keine Angst vor großen Tieren“ aus dem Jahre 1953 mit Heinz Rühmann, Ingeborg Körner, Gustav Knuth u.a. Heinz Rühmann als „kleiner Mann“ muss sich gegenüber Löwen, Chefs und anderen Tyrannen durchsetzen.

Manfred Sengelmann

Klönnachmittag am 25. Januar im Gemeindesaal St. Marien

Gemütlicher Kaffeeklatsch **ab 15:00 Uhr** in geselliger Runde. Dazu kurze Geschichten, Anekdoten und Anregungen. Bei Kaffee und Kuchen wollen wir uns zwei gemütliche Stunden unter Freunden gönnen. Kommen Sie gerne einmal vorbei, um uns kennenzulernen! Also bis zum 25.01.

Ihre/Eure Ella Krogmann

Stammtisch Januar im Landhaus

Das fängt ja gut an! Am **30.01.2019** wollen wir wieder unser traditionelles Haxen- oder Eisbein-Essen in froher Runde machen. Wenn Sie dabei sein wollen, bitte anmelden unter 50 56 05 oder bei unseren Veranstaltungen. Wegen der schweren Kost fangen wir schon um **13:00 Uhr** damit an. Ich freue mich auf leckeres Essen und auf eine rege Beteiligung.

Ihr/Euer Klaus Rittmeier

Kulturgruppe „Info“

Am 6. Februar 2019 gehen wir ins **Ohnsorg Theater** und sehen **„Soul Kitchen“** nach dem Kult-Erfolgsfilm von Fatih Akin & Adam Bousdoukos. Das Ohnsorg Theater zeigt die Filmkomödie als musikalische Revue – op platt: Eine plattdeutsche Version einer Liebeserklärung an Hamburg.

„Das Kneipenlokal, die „Soul Kitchen“ steht auf der Bühne im Ohnsorg Theater in St. Georg (im Film in Wilhelmsburg). Der Kneipenbesitzer Sino ist ständig vom Schicksal geplagt. Seine Freundin hat ihn verlassen, ein Immobilienhai will ihm sein mäßig laufendes Lokal ruinieren. Die Bar läuft schlecht.

Die Ereignisse eines Bandscheibenvorfalls quälen ihn. Doch nach all den Schwierigkeiten kann es doch nur noch aufwärts gehen. Bleibt Sino Besitzer von Soul Kitchen?“ „Soul Kitchen“ ist ein Stück um Freundschaft, Vertrauen und Loyalität.

Abfahrtzeiten:
18:10 Uhr Ratsmühlendamm, Marktplatz
18:20 Uhr Stübeheide/Ecke Kornweg
18:30 Uhr Im Grünen Grunde/ehem. Eingang Badeanstalt Ohlsdorf

Manfred Sengelmann

Jahreshauptversammlung am 8. Februar 2019

Unsere Jahreshauptversammlung findet am Freitag, den **8. Februar 2019, um 18:00 Uhr** im Gemeindesaal von St. Marien, Am Hasenberge 44, statt. **Gemäß § 8 der Vereinssatzung laden wir herzlich dazu ein.**

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Jahresbericht 2018 durch den Schriftführer
3. Kassenbericht 2018 durch die Rechnungsführerin
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Aussprache zu den Punkten 2 bis 4
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahl des Vorstandes: Erster Vorsitzender, Erster Schriftführer
8. Neuwahl der Rechnungsprüfer
9. Neuwahl der Gruppensprecher/innen
10. Festsetzung des Mitgliedsbeitrages
11. Sonstiges

Die Teilnahme an der Jahreshauptversammlung ist unseren Mitgliedern vorbehalten. *Ihr/Euer Michael Weidmann*

„Faszination Fliegen“

„Faszination Fliegen“ ist ein Angebot, bei dem 8–12-Jährige für Technik begeistert werden sollen. Durch die Verknüpfung altersgerechter Kindervorlesungen und der Verknüpfung mit Experimenten und dem Kennenlernen von wissenschaftlichen Einrichtungen soll ihnen der Zugang zu Technik und Wissenschaft erleichtert werden.

An der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (HAW Hamburg), Berliner Tor 5, präsentieren Unternehmen, u.a. Airbus und Lufthansa Technik Experimentier- und Informationsstände. Es finden u. a. Vorlesungen und Workshops statt.

Bei Redaktionsschluss stehen folgende Termine fest: Ein Speed-Dating jeweils am **8. und 15. Februar in der Zeit von 16:30 – 17:30 Uhr,** Kindervorlesungen jeweils von **16:00 – 16:45 Uhr,** Workshops bzw. Laborbesuche jeweils von **17.00 – 18:00 Uhr.**

An beiden Tagen gibt es **ab 15:00 Uhr** Experimentier- und Informationsstände im Foyer BT 5. Die Praxistage in Unternehmen finden vom **18. – 22. Februar** statt.

Weitere Termine, das gesamte Programm werden laufend auf der Webseite www.faszination-fuer-technik.de veröffentlicht. Eine Anmeldung unter der gleichen Webseite ist ab sofort möglich.

Manfred Sengelmann

Kunstverein „Kettenwerk e.V.“ öffnet die Türen

Der gemeinnützige Verein präsentiert seine Arbeiten unter dem Motto „Tag der offenen Ateliers“ der Öffentlichkeit. Über zehn Künstlerinnen und Künstler öffnen ihre Räume, um interessierte Besucher ihre neuen und auch bekannten Arbeiten zu zeigen und zu erklären.

Der „Tag der offenen Ateliers“ in der Essener Straße 4, Haus 7 B (Valvo-Park) findet am 9. und 10. Februar 2019 jeweils von 14:00 bis 18:00 Uhr statt. *Manfred Sengelmann*

Kulturpreis Hamburg-Nord 2018

Mit dem Kulturpreis der Bezirksversammlung Hamburg-Nord wird der Blick auf wichtige Anstöße gelenkt, die herausragen und ansteckend im vielfältigen Kulturleben wirken. Der Kulturpreis, der von der Sparda Bank Hamburg gestiftet wird, würdigt rückwirkend ein oder mehrere besondere kulturelle Glanzlichter des vergangenen Jahres. Mit dem Preis wird eine beispielhafte Initiative, ein künstlerisches Projekt oder eine künstlerische Arbeit geehrt.

Bürgerinnen und Bürger, Künstlerinnen und Künstler, kulturelle Initiativen aus dem Bezirk Hamburg-Nord können bis zum 28. Februar Vorschläge beim Bezirksamt Hamburg-Nord machen.

Das entsprechende Formular kann bei mir angefordert werden. Es liegt auch beim Bezirksamt Hamburg-Nord aus. Die Verleihung findet am 2. Mai 2019 statt. Der genaue Ort der Verleihung wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Manfred Sengelmann

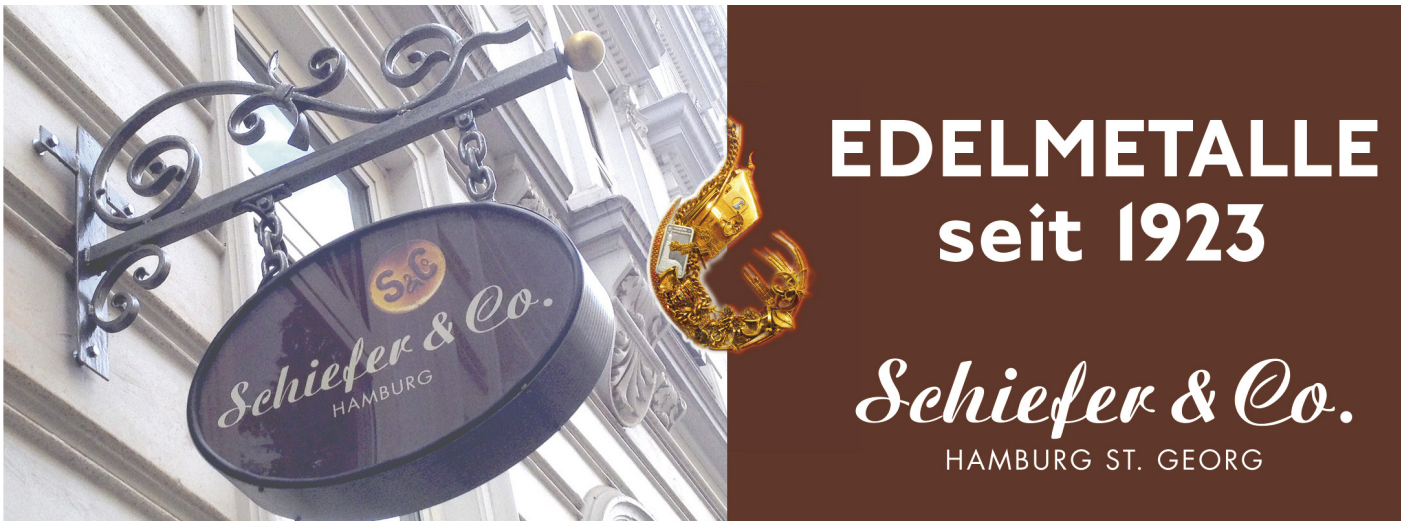
Hummelsbüttel und Alsterdorf wollen feiern

700 Jahre Hummelsbüttel

Die erste urkunkliche Erwähnung des Dorfes Hummelsbüttel ist der 6. Mai 1319. Die 700-Jahr-Feier soll zusammen mit dem Gynasium Hummelsbüttel im Rahmen des Sommerfestes stattfinden

800 Jahre Alsterdorf

Die erste urkundliche Erwähnung Alsterdorfs ist im Jahr 1219. Es finden das ganze Jahr über Veranstaltungen in Alsterdorf statt. Im Januar 2019:
19. Januar, 18:00 Uhr „Musik und Dichtung“ in der Martin-Luther-Kirche,
20. Januar, 10:00 Uhr Eröffnungsgottesdienst „800 Jahre Alsterdorf“,
23. Januar, 19:00 Uhr „Alsterdorfer Bürgerverein – Neujahrstreff“ in der Haspa, Alsterdorfer Straße 261,
27. Januar, 17:00 Uhr Liederabend in der Martin-Luther-Kirche. Die Martin-Luther-Kirche ist in der Bebelallee 156 *Manfred Sengelmann*



Auswahl von VERANSTALTUNGEN

Ausstellungen

● **Atelier und Stiftung Ohm,** Röntgenstraße 57 **„Sarah Bernhardt – Erster Superstar der Welt“** Öffnungszeiten: Sa. 15:30 – 17:30 Uhr, So. 11:00 – 14:00 Uhr u.n.V. August Ohm, Telefon 59 87 46 (siehe HEIMATZEITUNG 9/2018)

● **Barfuss-Galerie,** Sandkuhlenkoppel 55. Zur Zeit findet in der Galerie keine Ausstellung statt.

● **Hamburger Kunsthalle,** Glockengießerwall 5 **„Alles beginnt mit Zeichnen . . .“** von Lili Fischer. Öffnungszeiten: So., Di., Mi., Fr. und Sa. 10:00 – 18:00 Uhr, Do. 10:00 – 21:00 Uhr. Montags geschlossen (siehe HEIMATZEITUNG 10/2018) Die in Fuhlsbüttel lebende Künstlerin erhielt im Juni 2018 den 5. MO-Kunstpreis „Dada, Fluxus und die Folgen“. Der Preis wurde durch die Freunde des Museums Ostwall in Dortmund vergeben. Dada ist eine Anti-Kunstart. Diese erlaubt alle Verfahren, sämtliche Materialien. Bei Fluxus kommt es auf die schöpferische Idee an. Diese Kunst entstand bei Lili Fischer in den 70er-Jahren. Sie integriert die Natur in ihrer Kunst, beschäftigt sich mit Kräutern, Motten und Igeln.

● **Kunstverein** „Kettenwerk e.V.“, Essener Straße 4, Haus 7B öffnet seine Ateliers am 9. und 10. Februar, jeweils 14:00 bis 18:00 Uhr (s. Extrabeitrag)

Fuhlsbüttel

● **Lichterkirche,** St. Marien, Maienweg 279 am **6. Januar, 18:00 Uhr**

● **Gymnasium Alstertal,** Erdkampsweg 89, **„Tag der offenen Tür“ 19. Januar, 10:00 – 13:00 Uhr,** Info-Abend für Eltern und Viertklässler/innen **19. Januar, 12:30 – 13:30 Uhr**

Weitere Veranstaltungen

● **Regionalausschuss** Langenhorn, Fuhlsbüttel, Ohlsdorf, Alsterdorf, Groß Borstel, **Sitzung 7. Januar, 18:00 Uhr** im Sitzungssaal, Langenhorn, Tangstedter Landstraße 6

● **Sitzung der Bezirksversammlung 17. Januar, 18:00 Uhr,** Großer Sitzungssaal, Robert-Koch-Straße 17

● **Regionalausschuss** Langenhorn, Fuhlsbüttel, Ohlsdorf, Alsterdorf, Groß Borstel, **Sitzung 28. Januar, 18:00 Uhr** im Sitzungssaal Langenhorn, Tangstedter Landstraße 6

● **Faszination Fliegen** (siehe Extrabeitrag)

● **„Woche des Gedenkens“** (siehe Extrabeitrag)

Pflegen & Wohnen Alsterberg, Maienweg 145

● **12. Januar, 15:00 Uhr** Kultur im Koffer – Das goldenen Zeitalter der Operette

● **14. Januar, 14:30 Uhr** Spielenachmittag mit dem Freundeskreis

● **17. Januar, 15:00 Uhr** Tanztee mit Livemusik

Willi-Bredel-Gesellschaft

● **Führung** durch die Dauerausstellung an **jedem ersten Sonntag im Monat, jeweils von 14:00 – 17:00 Uhr,** Wilhelm-Raabe-Weg 23, Eintritt 2 €

Alsterdorf

● **Briefmarkentag am 26. Januar, 09:00 – 13:00 Uhr,** Hudtwalckerstraße 21a

Hummelsbüttel

● **Gymnasium Hummelsbüttel,** Hummelsbüttler Hauptstraße 107 **„Tag der offenen Tür“ 19. Januar, 10:00 – 13:00 Uhr,** Infoabend für Eltern und jetziger Viertklässler/innen **19. Januar, 10:00 – 13:00 Uhr** in der Pausenhalle, Grützmühlenweg 38

Klein Borstel

● **Albert-Schweitzer-Gymnasium,** Struckholt 27 – 29 **„Tag der offenen Tür“ 19. Januar, 10:00 – 13:00 Uhr.** Infoabend für Eltern von Kindern in vierten Klassen **28. Januar, 19:30 Uhr.** Studiokonzert 7c, 8a, 9b **am 30. Januar, 19:30 Uhr**

● **Albert-Schweitzer-Schule,** Schluchtweg 1, Kammermusikabend **29. Januar, 19:00 Uhr**

Ohlsdorf

● **Vortrag** von Dr. Karin Schmersahl „Von Gärtnern und „Guanorittern“: Der Aufstieg der Familie Ohlendorff“ **20. Januar, 15:00 Uhr,** Cordes-Halle – Forum Ohlsdorf, Fuhlsbüttler Straße 758. Veranstalter: Förderkreis Ohlsdorfer Friedhof e.V.

zusammengestellt von Manfred Sengelmann

Neues vom Hamburg Airport

Zwölf Sieger beim „Hamburg Airport. Bewegt. Nachbarschaftspreis 2018“

▲ *Foto: Michael Penner*

Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer der DRK-Bereitschaft Norderstedt sind zum zweiten Mal Sieger beim „Hamburg Airport. Bewegt. Nachbarschaftspreis“. Nach 2017 bekamen sie auch in diesem Jahr beim Online-Voting die meisten Stimmen. Bei der Gala am 22. November in der Aula der Bugenhagenschule Alsterdorf überreicht ihnen Michael Eggenschwiler, Vorsitzender der Geschäftsführung am Hamburg Airport, das Preisgeld über 3.000 Euro. Der Betrag soll dazu beitragen, teilweise veraltete Defibrillatoren gegen moderne Geräte auszutauschen.

Platz zwei belegte die Kirchengemeinde Ansgar Langenhorn und erhielt 1.500 Euro. In Kooperation mit der Albert-Schweiter-Schule Klein Borstel soll am **13. und 14. April 2019** Johann Sebastian Bachs Johannes-Passion als Tanzprojekt aufgeführt werden.

Dritte bei der Abstimmung wurde die private Initiative „Bergedorfer Engel“. Sie wurden mit 1.000 Euro belohnt.

Die sieben weiteren Sieger erhielten eine Förderung von je 500 Euro: SC Alstertal-Langenhorn e.V., Kinder-Hospitz Sternenbrücke, JuS Fischbek, Freundeskreis Hospital zum Heiligen Geist, Voltigier- und Reitverein Norderstedt, KulturLeben Hamburg e.V. und NPV Altona e.V.

Große Freude auch bei den Gewinnern des erstmals vergebenen 2.000-Euro-Jury-Preises, zur Verfügung gestellt von AviAlliance, Gesellschafter der Flughafen Hamburg GmbH.

Der Preis ging an den Verein „Freunde alter Menschen e.V.“ Mit dem diesjährigen Kreativpreis – dotiert mit 1.000 Euro – für eine besonders ideenreiche Bewerbung wurde der „Hot Spot Hamburg e.V.“ mit dem Projekt „Der Vorhang“ ausgezeichnet.

10 Jahre Airport Plaza

▲ *Foto: Michael Penner*

Nach rund zweieinhalb Jahren Bauzeit hat der Flughafen die Airport Plaza am 4. Dezember 2008 in Betrieb genommen. Seitdem verbindet das Gebäude die Terminals 1 und 2 und beherbergt darüber hinaus die zentrale Sicherheitskontrolle sowie zahlreiche Shops und Gastronomiebetriebe. Rund 146 Millionen Passagiere erlebten seit der Eröffnung die moderne Architektur, die kurzen Wege sowie die Shopping- und Gastronomievielfalt der Airport Plaza. Die Airport Plaza begrüßt die Fluggäste mit einer modernen, weltoffenen Atmosphäre.

UFODRIVE hat eine Mietwagenstation am Hamburg Airport eröffnet.

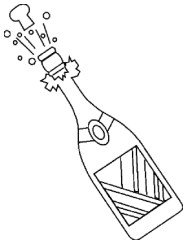
▲ *Foto: Stephan Wallocha*

Sechs umweltschonende Tesla-Fahrzeuge sind ab sofort buchbar. Die Anmietung erfolgt digital über Website oder App. Das Luxemburger Start-up-Unternehmen UFODRIVE hat seine neue Mietwagenstation im Parkhaus P2-4 eröffnet. Ab sofort können Passagiere und Besucher am Hamburger Flughafen die sechs elektronisch betriebenen Tesla S Modelle anmieten.

Die Anmietung erfolgt vollständig digital: Sie wird selbstständig von den Kunden über die Website oder App von UFODRIVE gebucht und anschließend per Smartphone geöffnet; der Weg zum Schalter entfällt. Es ist der erste komplett digitale und elektrisch angetriebene Mietwagenservice. Das Start-up-Unternehmen UFODRIVE hat im Mai 2018 seinen Betrieb aufgenommen und eröffnete nun seine dritte Mietwagenstation in Hamburg. Die Mietwagen können 24 Stunden am Tag gebucht und im terminalnahen Parkhaus P2-4 abgeholt werden. Die Anmietung des Teslas ist am Hamburg Airport ab 119 Euro pro Tag möglich. Die Smartphone-App von UFODRIVE kann kostenlos im Google Play Store sowie im iTunes App Store heruntergeladen werden

Text den Pressemeldungen entnommen von Manfred Sengelmann

Neujahr bei Pastors



Mama schöpft aus dem Punschgefäße
Der Vater lüftet das Gesäße
Und spricht: „Jetzt sind es vier Minuten
Nur mehr bis zwölfe, meine Guten.

Ich weiß, dass ihr mit mir empfindet,
Wie dieses alte Jahr entschwindet,
Und dass ihr Gott in seinen Werken –
Mama, den Punsch noch was verstärken! –

Und dass ihr Gott von Herzen danket,
Auch in der Liebe nimmer wanket,
Weil alles, was uns widerfahren –
Mama, nicht mit dem Arrak sparen! –

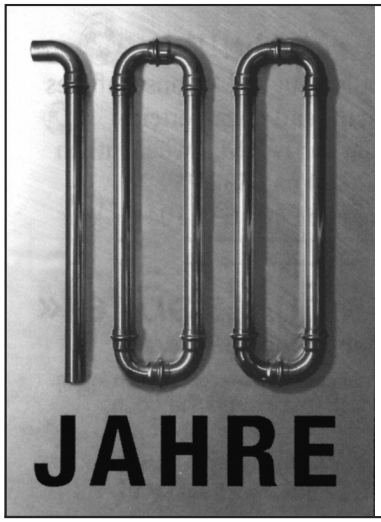
Weil, was geschah, und was geschehen,
Ob wir es freilich nicht verstehen,
Doch weise war, durch seine Gnade –
Mama, er schmeckt noch immer fade! –

In diesem Sinne meine Guten,
Es sind jetzt bloß mehr zwei Minuten,
In diesem gläubig frommen Sinne –
Gieß noch mal Rum in die Terrine! –

Wir bitten Gott, dass er uns helfe
Auch ferner – Wie? Es schlägt schon zwölfe?
Dann prosit! Prost an allen Tischen! –
Ich will den Punsch mal selber mischen.“

Ludwig Thoma

Allen Mitgliedern und Freunden die besten Wünsche für ein gesundes und glückliches neues Jahr 2019! *Der Vorstand*



AUGUST SANDER

»IHR HAUSKLEMPNER«

Hummelsbütteler Landstraße 82 · 22339 Hamburg
Telefon: 040 59 64 98 · Telefax: 040 50 12 95
www.august-sander.de

Der Fachbetrieb für Sanitärtechnik und Bauklempnerei im Alstertal und im Norden von Hamburg

Die Strafanstalten in Fuhlsbüttel

In der Reihe „hamburger bauhefte“ des Schaff-Verlages ist ein neues Buch erschienen: „hamburger bauheft 26 Die Strafanstalten in Fuhlsbüttel“ von Herbert Diercks, Hans-Kai Möller, Dr. Jörg Schilling.

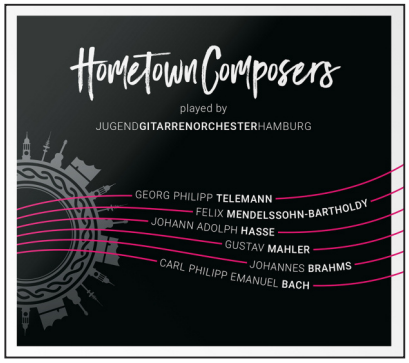
Die im 19. Jahrhundert auch Hamburg erfassenden Neuerungen im Strafvollzug fanden ihren ersten Niederschlag im Bau der „Correctionsanstalt“ ab 1867. Im ländlichen Fuhlsbüttel entstanden zudem das „Centralgefängnis“ (1879) und das „Zweite Gefängnis“ (1906) als mustergültige Justizanstalten, bevor einige ihrer Bauten 1933 – 1945 als Strafanstalt für „Schutzhaftgefangene“ und als Konzentrationslager fungierten. Heute sind Teile des denkmalgeschützten „Centralgefängnis“, aber vor allem die historische, die Anstalten wie ein Kranz umgebenden Wohnhäuser der Justizbeamten durch Leerstand, Umnutzungs- und Wohnungsbaupläne gefährdet.

Hans-Kai Möller erzählt die Geschichte der Korrektionsanstalt, Dr. Jörg Schilling schildert den Bau wie die Entwicklung der Gefängnisanstalten I und II, und Herbert Diercks informiert über die zwischenzeitliche Nutzung als Konzentrationslager. Dabei wird die aktuelle Situation der Gebäude und vor allem der die Strafanstalten umgebenden Beamtenwohnhäuser nicht aus dem Blick gelassen. Das hamburger bauheft Nr. 26 enthält historische und vor allem aktuelle Aufnahmen aus dem inneren Gefängnisbereich von Markus Dorfmüller.

Das Heft mit der ISBN-Nummer 978-3-944405-42-1 ist ab sofort im Buchhandel und online über die Website www.schaff-verlag.de erhältlich.

Manfred Sengelmann

JugendGitarrenOrchester-Hamburg stellte seine neue CD vor



Am 15. Dezember präsentierte das JugendGitarrenOrchester-Hamburg (JGOH) in der Elbphilharmonie (Kleiner Saal) unter dem Titel „Hometown Composers“ seine mittlerweile vierte CD-Einspielung vor. Die CD enthält Werke der großen Komponisten Hamburgs. Obwohl diese allesamt kein einziges Werk für die Gitarre hinterlassen haben, möchte das Jugendgitarrenorchester der Hansestadt mit ausgewählten und selbst angefertigten Bearbeitungen zeigen, wie interessant die Interpretation dieser Komponisten auf Konzertgitarren sein kann. Ein erster Test auf einer Tour, die das JGOH im Mai bis in Hamburgs Partnerstadt Marseille führte, stieß auf eine erfreulich positive Resonanz.

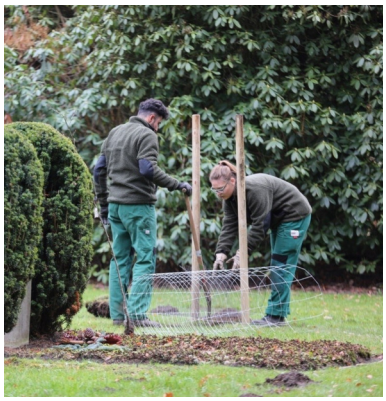
Neben intensiver Probearbeit gab ein Besuch im Hamburger „Komponisten Quartier“ den jungen Musiker/innen im Rahmen des Projekts darüber hinaus einen höchst interessanten Einblick in das Leben der ausgewählten Komponisten und die musikhistorischen Hintergründe ihres Schaffens.

Das Konzert am 15. Dezember war schon seit Juli ausverkauft. Seit der Veröffentlichung können Interessierte die CD über die Website www.jgo-hamburg.de oder telefonisch unter der Nummer 538 71 66 erwerben.

Manfred Sengelmann

Pflanz-Aktion alter Apfelbaumsorten auf dem Ohlsdorfer Friedhof

▲ *Peter Tillmann, Marc Templin, Projektleiter Ohlsdorf 2050, Michael Heißenberg (von links)*



▲ *die Auszubildenden beim Pflanzen*

Vor dem Hintergrund des unwiederbringlichen Verschwin- dens alter Apfelsorten stellte die Pflanzung in Ohlsdorf den Grundstein der auf dem Friedhof entstehenden „Arche“ für alte Sorten dar. Auch nachfolgenden Generationen sollen diese zugänglich gemacht werden. Die Auszubildenden der Hamburger Friedhöfe -AöR- pflanzten am 27. November 50 Bäume, die vom Gut Wulfsdorf gespendet wurden. Sie tragen die Namen: „Kaiserbirne mit dem Eichenblatt“, „Lübecker Sommerbergamotte“, „Dithmarscher Paradiesapfel und „Angelner Hochzeitsapfel“.

Pomologe Michael Heißenberg (Gut Wulfsdorf) und Yvonnle Wichmann (Baumkontrolleurin Hamburger Friedhöfe -AÖR.) wählten geeignete Standorte aus.

Künftig sollen auch Führungen und Seminare zum Obstbaumschnitt in Zusammenarbeit mit Herrn Heißenberg und der Kulturinitiative Kultur-KleinBorstel/Kapelle 6 angeboten werden.

Die Baumbepflanzung erfolgte im Rahmen des Projekts Ohlsdorf 2050. Die Idee hatte Agraringenieur Peter Tillmann.

Text der Pressemeldung entnommen von Manfred Sengelmann
Fotos: Hamburger Friedhöfe -AÖR-

Was man wissen sollte...!

Wer sich mit dem Betreuungsrecht beschäftigt, muss sich auch immer mit menschlichen Schicksalen auseinandersetzen. Die Herausforderung für die Gerichte, Bevollmächtigten, Betreuer, Betreuungsbehörden und Betreuungsvereine liegt darin, mit der Ausnahmesituation einer Betreuung angemessen umzugehen. Dazu ist die Kenntnis des aktuellen Betreuungsrechts, wie es durch die Rechtsprechung geprägt und durch zahlreiche Gesetzesänderungen in den vergangenen Jahren immer wieder verändert wurde, unerlässlich.

Die Neuauflage des bewährten Handkommentars zum Betreuungsrecht bietet eine verlässliche, aktuelle und umfassende Kommentierung aller einschlägigen Vorschriften

- des Bürgerlichen Gesetzbuchs
- des Betreuungsbehördengesetzes
- des Gesetzes über die Vergütung von Vormündern und Betreuern sowie
- des Verfahrensrechts nach FamFG

Das Werk orientiert sich strikt an den Bedürfnissen der Praxis, indem es stets die unterschiedlichen Sichtweisen der Verfahrensbeteiligten berücksichtigt und die jeweiligen Rechtsprobleme erschließt.

Kommentar, 4. Auflage 2018. Buch. 1336 S. Hardcover, Nomos ISBN 978-3-8487-4165-6, 98,00 €

- Anzeige/PR -

Weihnachtliche Adventsfeier des Bürgervereins im „Landhaus Fuhlsbüttel“

Impressionen vom 9. Dezember 2018

Ehrung für 50 Jahre Mitgliedschaft beim Bürgerverein: Ingrid und Karl-Heinz Struck

Fotos: Manfred Sengelmann

Der besondere Service in der **HEIMATZEITUNG:**

Die Notdienste unserer Apotheken

	Spätdienst	Nachtdienst
Beginn:	8:30 Uhr	8:30 Uhr
Ende:	22:00 Uhr	8:30 Uhr (24 Std)

ALSTER-APOTHEKE

Inh. M. Asif Mehrzai
Mitglied des Bürgervereins
Ratsmühlendamm 17 · Tel. 50 10 51
Öffnungszeiten: 8:30 – 18:30 Uhr
Sa.: 8:30 – 13:00 Uhr

Spätdienst: 22.01.2019 Nachtdienst: 15.02.2019

SPITZWEG APOTHEKE

Inh. Martina-Kathrin Nöldeke

Erdkampsweg 31
Telefon 59 78 85

Spätdienst: 17.01.2019 Nachtdienst: 10.02.2019

SONNEN-APOTHEKE

Inh. Nina Krämer
Mitglied des Bürgervereins
Kleekamp 8
am Bahnhof Fuhlsbüttel
Telefon 59 28 86

Spätdienst: 04.01.2019 Nachtdienst: 28.01.2019

HUMMELSBÜTTELER-APOTHEKE

Inh. Britta Brandenburg
Mitglied des Bürgervereins
Hummelsbütteler Markt 7
Telefon 5 38 30 20

Spätdienst: 30.01.2019 Nachtdienst: 06.01.2019

100 Jahre

H.H. Berg SANITÄR-TECHNIK

Hartmuth H. Berg
Inh. Stephan Berg e.K.
Heschredder 78
Hamburg-Fuhlsbüttel
Telefon 59 68 61
Telefax 59 62 82
www.hartmuthberg.de
stephan-berg@web.de

Sanitär-Installationen
Bad-Modernisierung
Gasanlagen
Bauklempnerei
Flachdächer
Kundendienst

– Mitglied des Bürgervereins –

Canasta und Skat

Canasta

Die Ergebnisse vom 16.11.18:

Platz 1	Frau Priehn	7610 Punkte
Platz 2	Frau Bertges	7090 Punkte
Platz 3	Frau Liesendahl und Herr Diaz	13995 Punkte

und am 07.12.18:

Platz 1	Frau Diaz	7190 Punkte
Platz 2	Frau Priehn	6770 Punkte
Platz 3	Frau Dörband	6440 Punkte

Skat

Die Ergebnisse vom 16.11.18:

Platz 1	Herr Koch	1357	3 Punkte
Platz 2	Herr Weißenfeld	820	2 Punkte
Platz 3	Herr Welling	684	1 Punkt

und am 07.12.18:

Platz 1	Herr Schmidt	1433	3 Punkte
Platz 2	Herr Rittmeier	1299	2 Punkte
Platz 3	Herr Clausen	1051	1 Punkt

Tabelle:

Platz 1	Herr Lasecki	14 Punkte
Platz 2	Herr Clausen	9 Punkte
Platz 3	Herr Weißenfeld	8 Punkte
Platz 3	Herr Koch	8 Punkte
Platz 5	Herr Rittmeier	7 Punkte
Platz 6	Frau Wagner	6 Punkte
Platz 7	Herr Welling	5 Punkte
Platz 8	Herr Dunker	4 Punkte
Platz 9	Herr Schmidt	3 Punkte
Platz 10	Frau Sostmann	1 Punkt
Platz 10	Herr Drews	1 Punkt

Ihre/Eure Uschi Priehn und Ihr/Euer Klaus Rittmeier

Kegeln

Kegeln am 21.11.2018

Bei den Deerns gab es folgende Ergebnisse bei 80 Wurf:

Platz 1	Uschi	528 Holz
Platz 2	Dagmar	431 Holz
Platz 3	Christiane	399 Holz

und bei den Jungs:

Platz 1	Manfred	564 Holz
Platz 2	Felix	509 Holz
Platz 3	Hans-Jürgen	373 Holz

Die nächsten Kegeltermine sind am 23.01. und 20.02. jeweils von 16:00 bis 19:00 Uhr. *Ihre/eure Uschi Priehn und Klaus Rittmeier*

Allen Geburtstagskindern wünschen wir viel Gesundheit und eine schöne Feier. *Der Vorstand*

Vielen Dank für große Spenden!

Unser Mitglied, Edith Dörband, hat großzügig für unseren Bingo-Abend im November und für unsere Weihnachtsfeier eine große Summe gespendet. Auch Ingeburg Kähler hat für die Weihnachtsfeier eine große Spende angekündigt. Dafür sagen wir ganz herzlichen Dank. Somit kann man etwas großzügiger sein bei unseren Feiern. Über weitere Spenden würden wir uns sehr freuen. Ich danke vielmals. *Ihr/Euer Klaus Rittmeier*

Melden Sie sich bei uns an!

Wir würden uns dann sehr freuen, wenn Sie uns mögen und wir Sie als neues Mitglied begrüßen. Machen Sie den Bürgerverein Fuhlsbüttel-Hummelsbüttel-Klein Borstel-Ohlsdorf durch Ihre Mitgliedschaft stark!

Der Vorstand

Stiftung Freundeskreis Ochsenzoll

Wir an Ihrer Seite

- Medizinische und soziale Rehabilitation für Menschen mit psychischen Erkrankungen
- Ambulante Jugend- und Familienhilfe
- Ambulante Pflege

Fuhlsbütteler Damm 83 – 85
22355 Hamburg
☎ 040 53 3 28 - 1400
www.freundeskreis-ochsenzoll.de

Impressum

Bürgerverein
Vorstand:
1. Vorsitzender: unbesetzt
2. Vorsitzender: Michael Weidmann, Hummelsbutteler Landstraße 13, 22335 Hamburg, Tel. 50 24 45, E-Mail: Verlag_Weidmann@t-online.de
Rechnungsführerin: Karin Nielsen, Resedenweg 10, 22339 Hamburg, Tel. 59 32 16
Vertretung: Klaus Rittmeier, Hermann-Löns-Weg 66, 22335 Hamburg, Tel. 50 56 05
1. Schriftführer: Manfred Sengelmann, Stutzenkamp 5 d, 22453 Hamburg, Tel. 553 59 50
2. Schriftführer: Felix Welling, Brombeerweg 17, 22335 Hamburg, Tel. 50 38 92
Ehrenvorsitzender: Klaus Rittmeier
Ehrenmitglied: Bezirksamtsleiter Harald Rösler i. R.
Ehrenmitglied: Ingeburg Kähler

Monatlicher Mitgliedsbeitrag für Einzelmitglieder 5,– €, für Ehepaare und Partnerschaften 9,– €. Für Gewerbetreibende 5,50 €.

Vereinskonto:
IBAN: DE34 2005 0550 1057 2418 02; BIC: HASPDEHHXXX

HEIMATZEITUNG des Bürgervereins

Herausgeber:
Bürgerverein Fuhlsbüttel – Hummelsbüttel – Klein Borstel – Ohlsdorf von 1897 e. V.
Hummelsbütteler Landstraße 13, 22335 Hamburg, Tel. 50 24 45

Redaktion:
Michael Weidmann, Hummelsbütteler Landstraße 13, 22335 Hamburg, Tel. 50 24 45, E-Mail: Verlag_Weidmann@t-online.de
Redaktionsschluss (Einsendeschluss für Texte und Fotos) ist jeweils am 8. des Vormonats. Später eingehende Beiträge können grundsätzlich nicht berücksichtigt werden.

Verlag, Anzeigenverwaltung und Gesamtherstellung:
Verlag Michael Weidmann, Hummelsbütteler Landstraße 13, 22335 Hamburg, Tel. 50 24 45, E-Mail: Verlag_Weidmann@t-online.de

Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion und des Vorstandes. Für alle veröffentlichten Zuschriften übernimmt die Redaktion ausschließlich die pressegesetzliche Verantwortung.

Die Redaktion behält sich die Kurzung von Manuskripten ausdrücklich vor. Für eingesandte Texte und Fotos keine Haftung. Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion. Angabe der Quelle erbeten.

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde
Ohlsdorf-Fuhlsbüttel

Fuhlsbüttler Str. 656a, 22337 Hamburg,
Tel.: 411 88 17- 0

Nikodemuskirche, Fuhlsbüttler Straße 656
Kirche St. Marien, Maienweg 270 / Ecke am Hasenberge

www.kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de · E-Mail: info@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de

Gottesdienste der Kirchengemeinde Ohlsdorf-Fuhlsbüttel:

Epiphanias: Auf dass Lichter brennen
06.01.2019 um 18:00 Uhr in der Kirche St. Marien, Regionalgottesdienst Lichterkirche mit Pastorin Britta Eger. Erleben Sie die Kirche St. Marien erleuchtet von 1000 Kerzen!

Vorstellungsgottesdienst von Pastorin Stephanie Günther
Um 10:00 Uhr in der Nikodemuskirche, Fuhlsbüttler Straße 656

Einladung zur Familienkirche
27. Januar 2019 um 11:00 Uhr in der Kirche St. Marien
„Ich rote bete täglich“. Der Altar in der Kirche.

Gemeindenachmittag am Mittwoch, 6. Februar 2019 ab 15:30 Uhr
im Gemeindesaal am Hasenberge 44. Thema: Reisebericht von Gisela von Beesten: Hawaii-Inseln. Herzlich willkommen!

Sie finden uns auch unter: www.kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de

Petra Pätz

Evangelisch-lutherische Christophorusgemeinde zu
Hamburg-Hummelsbüttel

Poppenbüttler Stieg 25, 22339 Hamburg
Tel.: 520 19 520, Fax: 520 19 521

„abends bei uns“
In der Reihe „Vorträge und Gespräche in Christophorus“ geht es am Mittwoch, den **16. Januar, um 19:30 Uhr,** um Folgendes: Die Arbeitswelt ist einem fortlaufenden Wandel unterworfen. Dieser Wandel unterstreicht die zunehmende Bedeutung von Dienstleistungstätigkeiten. Wie wird diese wachsende Bedeutung u. a. sozialer Dienstleistungen wie Kinderbetreuung und Altenpflege die zukünftige Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt beeinflussen? Es geht um das Thema Fachkräftemangel und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Wir haben an diesem Abend einen Gast, der früher diesem Wandel selbst ausgesetzt war und der sich heute um die Umsetzung dieser Veränderungsprozesse kümmert. Das Gespräch führt Roman Hohaus, wer vorher ein Glas Wein oder Saft trinken oder noch etwas klönen möchte, ist dazu – wie immer – herzlich bereits ab **19:00 Uhr** eingeladen.

Osterspiel
Zum Osterfest 2019 wollen wir ein Osterspiel in der Kirche St. Marien aufführen. Das Osterspiel geht auf eine viele hundert Jahre alte Tradition zurück und hat etwas mit dem „Jedermann“ gemein: auf dem Hintergrund einer alten Text- und Spielvorlage wird Aktuelles angesprochen und angespielt. Wir suchen Menschen aller Altersstufen, die in Rollen schlüpfen möchten, die nicht zu kompliziert und umfangreich sind. Es wird drei Probetermine geben. Einzelheiten bei Uwe Ohlsen (538 48 59) oder bei Pastor Paul (52 01 95 25).

Kinderbibeltag
Auch im neuen Jahr geht es mit dem Kibita mit neuen Themen und Geschichten weiter. Wir treffen uns am Sonnabend, den **26. Januar, von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr** in der Christophoruskirche zum gemeinsamen Frühstück, Erzählen, Spielen und Basteln. Eingeladen sind alle Kinder zwischen 4 und 12 Jahren.

Unser Weltladen im Turm ist geöffnet: Di 10:00 – 12:00 Uhr, Mi 16:00 – 18:00 Uhr, nach dem Gottesdienst und zu Gemeindeveranstaltungen.

Gerhild Krieger-Kopperschmidt

Kirchengemeinde
Maria Magdalenen

Klein Borstel, Stübeheide 175,
22337 Hamburg

Gottesdienste im Januar

06.01.	Regionaler Gottesdienst in St. Marien
18:00 Uhr	Lichterkirche mit Pastorin Eger
13.01.	1. Sonntag nach Trinitatis
18:00 Uhr	Spätgottesdienst mit Abendmahl mit Pastor Melsbach im Anschluss Neujahrsempfang im Gemeindehaus
19.01.	Samstag
10:00 Uhr	Kinderkirche mit Pastor Melsbach und Team
11:00 Uhr	Mini-Gottesdienst mit Pastor Melsbach und Team
20.01.	2. Sonntag nach Trinitatis
09:30 Uhr	Gottesdienst mit Pastorin Eger
18:00 Uhr	Spätgottesdienst des Gottesdienstlabors
27.01.	Letzter Sonntag nach Trinitatis
09:30 Uhr	Gottesdienst mit Pastor Melsbach

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde
St. Lukas

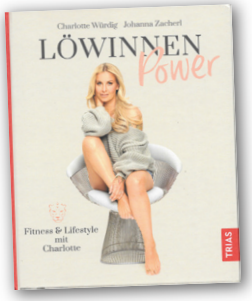
Hummelsbütteler Kirchenweg 3,
22335 Hamburg, Tel.: 040 59 64 00

Gottesdienste im Januar 2019: sonntags immer um 11:00 Uhr

Di. 01.01.	kein Gottesdienst in St. Lukas, Neujahrsgottesdienst in St. Marien, Pastorin Eger
So. 06.01.	Gottesdienst mit Taufe, Pastor Masch, anschließend Info-Kirchen-Cafe
So. 13.01.	Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Masch, Kindergottesdienst mit W. Heins
So. 20.01.	Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Masch
Fr. 25.01.	um 19.Uhr Gottesdienst Punkt 7, „Eine neue Richtung einschlagen“, W. Heins und Team
So. 27.01.	Andacht in St. Lukas, Pastorin Freudenberg

Am Samstag, den **26.01.2019 um 19:00 Uhr** sind Sie wieder herzlich eingeladen zum Kirchenkino in St. Lukas. Es wird der schwedische Drama-Musikfilm „Wie im Himmel“ mit Mikael Nyquist gezeigt. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Anke Berlin



„Löwinnen-Power“

Charlotte Würdig, Johanna Zacherl
TRIAS Verlag, Stuttgart. 2018
ISBN EPUB: 9783432108797
ISBN EPUB: 9783432108803
19,99 €

Fitness und Lifestyle mit Charlotte Würdig

Man kennt die Ehefrau von Rapper Sido unter anderem als Teilnehmerin bei „Let‘s Dance“ und Moderatorin von „X Factor“. In „Löwinnen-Power. Fitness & Lifestyle mit Charlotte Würdig“ stellt sie ihr Programm aus gezieltem Training und gesunder Ernährung vor. Das Ziel: Fit sein und mit neuer Energie durchstarten, ganz nach dem Motto „Stark und schlank ist das neue sexy“.

Im Buch, das sie gemeinsam mit der freien Autorin Johanna Zacherl geschrieben hat, liefert sie detaillierte Anleitungen zum Workout, teilt ihr Hintergrundwissen zu Ernährung und Sport und erklärt, wie es ihr immer wieder gelingt, sich zu motivieren und den inneren Schweinehund zu überwinden. Wichtig ist ihr dabei, das Beste aus sich herauszuholen aber auch zu kleinen Makeln zu stehen. So hilft sie ihren Leserinnen beim Aufbauen eines positiven Körperbildes.

Schlechte Gewohnheiten loswerden in 66 Tagen

Sabrina Haase
Dein Arbeitsbuch
TRIAS Verlag, Stuttgart. 2018
ISBN Buch: 9783432109053
9,99 €

Schon Neujahrsvorsätze gefasst? Meist haben diese nur eine Haltbarkeit von wenigen Wochen. Wie man es dauerhaft schafft, mehr Sport zu treiben, weniger Süßigkeiten zu essen oder endlich mit dem Rauchen aufzuhören, erklärt Mentaltrainerin Sabine Haase. „Willenskraft funktioniert wie ein Muskel und kann nur durch geeignetes Training gesteigert werden“, erklärt sie.

In ihrem Arbeitsbuch liefert sie dafür mentale Strategien aus der Motivationspsychologie. Die kurzen täglichen Übungen unterstützen den Leser dabei, das eigene Denken und Verhalten Schritt für Schritt und nachhaltig zu verändern. Haase fordert beispielsweise dazu auf, tägliche Routinen zu prüfen: „Wenn du immer das tust, was du schon immer getan hast, wirst du keine Veränderung in deinem Leben herbeiführen.“

Deshalb sollte sich der Leser folgende Fragen stellen: Welche Routine hindert mich daran, meinen Vorsatz zu erreichen? Warum habe ich diese Gewohnheit entwickelt? Welche neue Routine kann die alte, lästige Gewohnheit ersetzen und mir dabei dieselbe Befriedigung verschaffen?

Das Arbeits- und Erfolgstagebuch begleitet den Leser durch 66 Tage „Veränderungsarbeit“ – so lange, wie man laut wissenschaftlichen Untersuchungen durchschnittlich benötigt, um seine Gewohnheiten auf Dauer zu verändern. „Danach hast du alle nötigen Voraussetzungen, dein neues Verhalten mithilfe deiner Überzeugung und deiner Willenskraft aufrechtzuerhalten“, ist Haase überzeugt.

Was ist bloß mit meinem Gehirn los?

Wie Funktionsstörungen entstehen und was wir effektiv dagegen tun können
Datis Kharrazian
608 Seiten, Klappenbroschur (17 x 22,5 cm)
ISBN 978-3-86731-208-0
28,80 €

Ein völlig neues Verständnis unserer Gehirngesundheit!

Von Gedächtnisverlust, Konzentrationsstörungen, schneller Ermüdbarkeit – alles Symptome, die eigentlich als typisch für das „Alter“ gelten, sind immer mehr Menschen bereits in jungen Jahren betroffen. Denn stark verarbeitete Nahrungsmittel, anhaltender Stress und hormonell wirksame Umweltgifte wirken sich auch auf die Funktionsfähigkeit des Gehirns aus und sorgen für eine vorzeitige Alterung. Datis Kharrazian stellt einfache, aber wirkungsvolle Strategien vor, die auf das Gehirn wie ein „Verjüngungskur“ wirken.

Abnehmen ohne Disziplin

Schatz, der Bauch muss weg
Rainer Limpinsel, Ute Schüwer
Gemeinsam sind wir schlank
ISBN Buch: 9783432108049
14,99 €

Kilos purzeln trotz schlemmen

Rainer Limpinsel brachte über die Jahre immer mehr Kilos auf die Waage und entwickelte in der Folge einen Diabetes Typ 2. Doch der Arzt von „Besser leben mit Diabetes“ wollte nicht untätig bleiben und rückte dem Fett schließlich zu Leibe. Zusammen mit seiner Frau Ute Schüwer, ein erfolgreicher Coach, entwickelte er eine Strategie, bei der er weiterhin lecker und lustvoll essen durfte – bis er satt war.

Giese
Rechtsanwälte
Hans J. Giese
- Fachanwalt für Erbrecht
- Zertifizierter Testamentsvollstrecker (AGT)
- Praxis für Erb- und Familienrecht
- Erbrecht, Testamentsvollstreckung, Unternehmensnachfolge
- Familien-, Unterhalts-, und Scheidungsrecht

Borsteler Chaussee 17 – 21
22453 Hamburg
Tel. 422 88 00/Fax. 422 69 27
www.rechtsanwalt-giese.de
kanzlei@rechtsanwalt-giese.de

Preisausschreiben und vieles mehr ...
finden Sie auf der Homepage des Bürgervereins
www.buergerverein-fuhlsbuettel.de
Der richtige Klick lohnt sich!

Ich bin ein Vorsorger!
Ich geh’ gern auf Nummer sicher – auch bei meinem Finale auf Erden. Komme, was wolle: Alles ist jetzt in besten Händen.
Tel. 040-24 84 00
Fuhlsbüttler Str. 735
Hamburg-Ohlsdorf
www.gbi-hamburg.de
GBI
Großhamburger Bestattungsinstitut rV